



Clubnachrichten

Aus dem Vorstand

Sektionsversammlung

Die nächste Sektionsversammlung findet statt am
Freitag, 29. April 2011, im Restaurant Parktheater
Beginn um 20.00 Uhr

Es ist toll wenn viele Clubkameradinnen und Clubkameraden an der Versammlung teilnehmen.

Mutationen und Geburtstage

Eintritt	Austritt	Todesfall
		Lotti Bjorn-Reichert
		Heinrich Schmidli-Schwarz
		Erwin Schuerch

Wir gratulieren zum runden Geburtstag

Den 70. Geburtstag feiern Elisabeth Vogt, Grenchen, am 8. April und Rudolf Forster, Bettlach, am 9. April. Seinen 85. Geburtstag kann Jean Furrer, Grenchen, am 13. April begehen. Marcel Desgrandchamps, Selzach, wird 15. April 75 und Anton Blum, Solothurn, feiert am 30. April den 100. Geburtstag.

Tourenwesen

Sa/So, 2./3. April Ammertenspitz / Wildstrubel

Am Samstagmorgen fahren wir mit dem Auto nach Adelboden und nehmen die Luftseilbahn auf die Engstligenalp. Gleichtags machen wir eine Skitour auf den Ammertenspitz. Auf der Engstligenalp

übernachten wir im Berghaus Bärtschi (evtl. Schlafsack mitbringen).

Am Sonntag führt uns unsere Tour dann auf den Wildstrubel.

Teilnehmerzahl: 10

Ausrüstung: Skitouren; LVS; Schaufel; Sonde

Zeit: Aufstieg Ammertenspitz ca. 2 ½ Stunden; Aufstieg Wildstrubel ca. 4 ½ Stunden

Transportmittel: Auto

Verpflegung/Übernachtung: Berghaus Bärtschi, Engstligenalp Massenlager, HP

Kosten: ca. 110 Fr.

Anmeldung: bis Freitag 25. März an manfred.gusseck@gmail.com

Besammlung: wird an der Besprechung bekannt gegeben

Besprechung: Freitag 25. März 20:15 im Restaurant Parktheater

Tourenleiter: Manfred Gussek, Kriegstetten

Telefon P: 079 775 73 83

Mittwoch, 6. April Mümliswil - Wasserfallengrat

Landeskarte: Blatt 1087 Passwang

Fahrt mit PW über Oensingen, Balsthal nach Mümliswil. Beim Postplatz beginnt unsere Wanderung nordwärts auf der alten Passwangstrasse bis zum Punkt 764. Dann geht es durch den Wald hinauf zur Wechtenegg und weiter hinüber zum Vogelberg. Der Fluh entlang erreichen wir das ehemalige Naturfreundehaus und heutige Berggasthaus Obere Wechten (Mittagessen). Über den attraktiven, gefahrlosen Felsen-Hohlweg gelangen wir auf den Wasserfallengrat. Bei der Rochuskapelle beginnt dann der Abstieg durch die Limmerenschlucht zurück nach Mümliswil.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Für Wanderung, gutes Schuhwerk, Stöcke vorteilhaft

Zeit: 4-5 Std.

Höhendifferenz: ca. 600m

Verpflegung: Berggasthaus Obere Wechten

Transportmittel: PW

Kosten Transport: ca. Fr. 10.-

Überige Kosten: ca Fr. 20.-

Anmeldung: bis Montag 4. April spät. 12.00

Besammlung: 8.00 Uhr Bocciahalle Grenchen

Tourenleiter: Marcel Desgrandchamps
Tel. 032 641 21 61

Sonntag, 10. April Anfängerklettern

Kletterführer: Plaisir Jura, Jürg von Känel

Diese Tour soll Anfängern und solchen, die lange nicht geklettert sind, den Einstieg oder Wiedereinstieg erleichtern. An einfachen Routen der Egerkingenplatte üben wir die wichtigsten Grundkenntnisse für ein sicheres Klettern im Freien. Es geht nichts über den Partnercheck! Je nach Lust und Interesse der Teilnehmer klettern wir am Nachmittag eine Mehrseillängenroute.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Gstältli, 3 Schraubkarabiner, «Nabelschnur» oder Bandschlinge (für die Selbstsicherung), Abseilgerät, Prusikschlinge (Reepschnur, die mit einem doppelten Spierenstich zu einer Schlinge verbunden ist), Helm (notfalls Velohelm), Kletterfinken. Bei Bedarf kann einiges Material bei mir ausgeliehen werden.

Bei schlechtem Wetter kann in die Kletterhalle (Magnet) ausgewichen werden.

Zeit: ganzer Tag

Verpflegung: Picknick, eventuell etwas zum Grillieren.

Transportmittel: PW's

Kosten: ca. CHF 10.- (ohne Eintritt in die Kletterhalle)

Anmeldung: bis Freitag, 8. April per Email oder Mitteilung auf die Combox (Telefonnummer angeben)

Besammlung: um 8.30 Uhr bei der Bocciahalle Grenchen

Achtung! Aufgrund eines Auslandsaufenthalts findet keine Besprechung statt! Ich kontaktiere die Teilnehmer am Samstag-nachmittag, 9. April

Tourenleiter: Martin Schmid, Tel. 079 527 39 30 oder Email martin.n.schmid@bluewin.ch

Mittwoch, 20. April Les Echelles de la Mort

Mit den Autos nach Biaufond. Dem Doubs entlang zum Kraftwerk von Refrain. Aufstieg über Treppen auf eine aussichtsreiche Plattform. Über les Cotes und La Cendrée (959m) nach Fournet Abstieg zum Doubs

nach La Rasse und zurück nach Biaufond. Es besteht die Möglichkeit ein Auto nach Fournet zu stellen um den steilen Abstieg zu ersparen.

Besonderes:

Die Wanderung findet mehrheitlich auf französischem Staatsgebiet statt. Euro und Identitätskarte nicht vergessen.

Teilnehmerzahl: Unbeschränkt

Ausrüstung: Für Wanderung

Zeit: ca. 5Std.

Höhendifferenz: ca. 600m

Verpflegung: Rucksack

Transportmittel: Auto

Kosten Transport: ca. Fr. 20.-

Anmeldung: bis Montag 18.April

Besammlng: 7.00 Bocciahalle

Tourenleiter: Kaspar Kümin Tel.032 652 29 46

<p style="text-align: center;">7./8. Mai Kletterkurs</p>
--

Landeskarte: Paisir Jura, J. von Känel, Kletterführer Berner Jura etc.

Das Thema Sicherheit ist zentral beim Klettern. Wir möchten ja nach einem Klettertag wieder gesund nach Hause kommen. Der Kurs richtet sich an geübte und weniger geübte Kletterer.

Ein Schwerpunkt des Kletterkurses liegt deshalb bei der Sicherheit: Partnercheck, Sichern, Standplätze, Selbstsicherung, Abseilen etc. Aber auch das Üben und Ausprobieren soll nicht zu kurz kommen. Nach einer Wintersaison auf den Ski's oder in der Halle freuen wir uns auf den Felskontakt.

Wir haben geplant, dass uns am ersten Tag ein Bergführer über die neusten Erkenntnisse zum Thema Sicherheit instruiert. Am zweiten Tag planen wir, je nach Teilnehmer und Interesse, die Umsetzung am Felsen.

Anfangs Mai kann es in der Höhe noch Schnee haben und kalt sein. Wir werden deshalb den Kurs voraussichtlich in Klettergebieten des Jura durchführen (ohne Gewähr!).

Momentan konnten wir die Unterkunft noch nicht festlegen, Abklärungen sind im Gang.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Gstältli, 3 Schraubkarabiner, «Nabelschnur» oder Bandschlinge (für die Selbstsicherung), Abseilgerät, Prusikschlinge, Helm (notfalls Velohelm), Kletterfinken, Schuhe für den Zustieg

Zeit: 2 Tage

Verpflegung: Mittagessen aus dem Rucksack

Transportmittel: Pw's

Unterkunft: wird an der Besprechung festgelegt / mitgeteilt

Kosten: ca. Fr. 30.00 Fahrkosten, Unterkunft noch nicht festgelegt (Ziel Massenlager)

Anmeldung: bis Freitag, 29.4. (1 Woche vor der Tour!)

Besammlng: wird an der Besprechung bekannt gegeben

Besprechung: Freitag, 29.4. im Anschluss an die Sektionsversammlung

Tourenleiter: Fabian Leimer:

fabian.leimer@epfl.ch Tel. 079 794 13 16

oder Martin Schmid:

martin.n.schmid@bluewin.ch

Tel. 079 527 39 30

<p style="text-align: center;">Mittwoch, 11. Mai Schmidmatt MTB-Tour</p>
--

Achtung, neues Datum 11. statt 4.Mai

Landeskarte: Blatt 223 Delémont

Mit der Bahn ins Solothurnische. Mit dem Rad zuerst flach dann steigen durch den Rüttenerwald nach Kammersrohr. Nun geht's weiter bergauf, Günsberg lassen wir links liegen, nach Teuffelen und weiter bis zur Schmidmatt zum Mittagessen. Anschliessend Abfahrt nach Welschenrohr, dann 100m aufsteigend durch den Schitterwald nach Gänsbrunnen und mit dem Zug heim.

Teilnehmerzahl: Unbeschränkt

Ausrüstung: Velo und Helm

Zeit: dr ganzi Tag

Höhendifferenz: ca. 700m

Verpflegung: Restaurant

Transportmittel: Bahn

Kosten Transport: ca.Fr. 15.- (Halbtax)

Überige Kosten: Mittagessen

Anmeldung: bis Montag 9.Mai

Besammlng: 7.15 Bahnhof Grenchen Süd (Abfahrt 7.25 Uhr)

Tourenleiter: Fritz Lanz Tel.032 641 19 50

Sa 14. Mai / So 15. Mai
Skitour Chli Bielenhorn
Klein Furkahorn

Landeskarte: 1:50000 Blatt 255S, Sustenpass

Samstag: Fahrt mit dem PW bis Realp. Wenn es die Schneesverhältnisse zulassen, können wir auf der Furkapass-Strasse bis Tiefenbach fahren. Ansonsten Aufstieg mit den Skis.

Auf der Route 762 steigen wir gemütlich auf den Gipfel des Chli Bielenhorns (2940 m ü.M.)

Abfahrt über den Westhang zur Siedelenhütte und auf dem Hüttenweg über Siedelenbach-Brücke auf der Furkapass-Strasse nach Tiefenbach zurück.

Sonntag: Aufstieg auf Route 763a auf das Klein Furkahorn 3026 m ü. M. Abfahrt auf der Aufstiegsroute

Teilnehmerzahl: beschränkt auf 10

Ausrüstung: für Skitouren

Zeit: für Aufstiege: Samstag ca. 3 - 4 Stunden, Sonntag ca. 3 Stunden

Verpflegung: Halbpension vom Hotel Tiefenbach

Transportmittel: Auto

Unterkunft: Hotel Tiefenbach (Massenlager) 2106 m ü. M.

Kosten: Für Reise Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) ca. Fr. 100.-

Anmeldung: bis Freitag 6. Mai an Christoph Leimer

Besammlung: wird an der Besprechung bekannt gegeben

Besprechung: Freitag 13. Mai um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

Tourenleiter: Christoph Leimer, Bettlach
Telefon: 032 645 37 72

Wanderwoche Tessin
1. bis 8. Oktober

Vorgesehen ist eine Unterkunft (Doppelzimmer) in Coglio im Maggiatal. Von dort aus werden den Teilnehmer angepasste Wanderungen durchgeführt. Evt. auch in die Cristallinahütte mit Übernachtung.

Für die Reservation der Unterkunft benötigen wir bis Ende April die Anmeldung aller Interessenten.

Teilnehmerzahl: beschränkt auf 12

Ausrüstung: Für Wanderung, gutes Schuhwerk, Stöcke vorteilhaft

Verpflegung: Halbpension im Hotel, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

Transportmittel: PW

Kosten: ca. 900.--

Anmeldung: bis Freitag 29. April (Sektionsversammlung)

Besammlung: wird an einer Besprechung im September bekannt gegeben

Tourenleiter: Sepp Baumgartner und Hanspeter Frank Tel. 032 652 54 62

JO-Ecke

Wichtig: Genaue Informationen über die JO-Touren folgen im Normalfall per SMS. Interessierte Personen können sich gerne beim JO-Chef melden, um in die SMS-Liste aufgenommen zu werden. Melden bei: Stefan Weyermann, 079 251 71 77

Do – Mo, 20. – 25. April
Osterlager

Tourenleiter: Melch Kümin

Tourenwesen Senioren

Mittwoch, 20. April Twann – Twannbachschlucht – Schernelz – La Neuveville

Diese Tour muss aus organisatorischen Gründen vom 13. auf den 20. April verschoben werden

Abfahrt: 08.38 Uhr Grenchen Nord

Wanderung A: rechts vom Twannbach die Treppe hoch zum Schluchteingang, der Schlucht entlang bis zur Abzweigung nach Schernelz, zum

Festiguet, von da führt uns ein schöner Waldweg nach La Neuveville.

Marschzeit: A ca. 3 ½ Std.

Mittagessen: Restaurant Le Milord, La Neuveville, 18.- Fr.

Reisekosten: SBB mit Halbtax: 10.50 Fr. mit Schluchteintritt

Rückkehr: La Neuveville ab 16.52 oder 17.52 Uhr Grenchen Nord an 17.21 oder 18.21 Uhr

Anmeldung: bis Montag 18.04., 12.00 Uhr

Tourenleiter: Myrtha Périnat Tel.: 032 652 50 45

Spezielles: Stöcke sind empfehlenswert

Wanderung B: Interessenten für eine B-Tour melden sich bei Fritz Schwab bis zum 18.04. um 12.00 Uhr, Tel.: 032 679 35 59 oder Natel 079 235 62 91

Donnerstag, 28. April Schwarzenburg – Grasburg – Sensegraben – Heitenried – Schwarzenburg

Landeskarte: Bern 243T 1:50000

Abfahrt: 07.01 Uhr Grenchen Nord nach Biel – Bern - Schwarzenburg Ankunft 08.41 Uhr anschliessend Kaffee mit Gipfeli im Restaurant Bahnhof

Wanderung A: Schwarzenburg – Grasburg – Sensegraben – Harris – Hint. Schönfels – Chromen – Heitenried – Sodbach – Torenöli – Schwarzenburg zwei kurze steile Abstiege resp. Aufstiege, ca. 500 Höhenmeter

Wanderung B: bis Heitenried wie Tour A, je ein kurzer steiler Abstieg resp. Aufstieg, ca. 260 Höhenmeter, Bus Heitenried ab 16.32 Uhr, Schwarzenburg an 16.44 Uhr Fahrkarte vor Ort selber lösen

Marschzeit: Vormittag ca. 2 ¼ - 2 ¾ Std., je nach Tagesform Nachmittag ca. 1 ½ Std., je nach Alkoholpegel

Mittagessen: Restaurant Sternen, Heitenried, Tagesmenue 15.-Fr.

Reisekosten: SBB mit Halbtax: ca. 26.- Fr.

Rückkehr: 16.48 Uhr Schwarzenburg ab, 18.21 Uhr Grenchen Nord an

Anmeldung: bis Montag 25.04., 12.00 Uhr

Tourenleiter: Marius Fasel, Tel.: 032 652 46 86

Chalet

Hüttenwarte 2011

Anmeldungen für Hüttdienst: Max Renfer

Tel: 079 354 70 54 oder 032 652 48 57, Email: max.renfer@besonet.ch

02./03.04.	A.+ F. Rohrbach
09./10.04.	M. Moser, H.U. Brugger
16./17.04.	Stefan von Büren
23./24.04.	R. Gilomen, M. Büchler
30./01.04.	Freiwillige gesucht

06.-08.05.	R. Gilomen
14./15.05.	P. + S. Wullschleger
21./22.05.	Schneider, Geiser, Cukr, Nicolini
28.05.	Chaletreinigung
29.05.	A. + F. Rohrbach

Die Liste des gesamten Jahres kann auch unter

<http://www.sac-grenchen.ch/clubhaus/huettenwartsliste2011.php> abgerufen werden.

13. Februar Schneeschuhtour Schächentaler Höhenweg

Bei der Abfahrt in Grenchen leichter Nieselregen, im Urnerland beste Schneeschuhtourenverhältnisse.

Die Ratzi Seilbahn in Spiringen brachte uns auf 1.500 m. Angenehm steigend führte uns unsere Spur auf die Obere Gisleralp und weiter auf den tollen Aussichtspunkt Geissgrätli. Herrliche Aussicht auf die Urneralpen im Süden und im Norden auf Rosstock, Flüen, Chaiserstock bis ins Muotathal. Über den Chinzigpass leicht alpin ging es weiter zum Edelweiss auf dem Biel. Gestärkt mit einer undefinierbaren Suppe stapften wir noch auf dem Schächentaler Höhenweg zur Seilbahn Ruogig. Im Restaurant Brügg beendeten wir den schönen Sonntag auf den Schneeschuhen. Es hat sich gelohnt.

Teilnehmer: .Edi Keiser, Peter & Maria Lüchinger, Hans & Margrit Hofstetter

Margrit Hofstetter

Mittwoch, 23. Februar Meltingerberg



Tourenleiter: Sepp Baumgartner

Anzahl Teilnehmer: 19

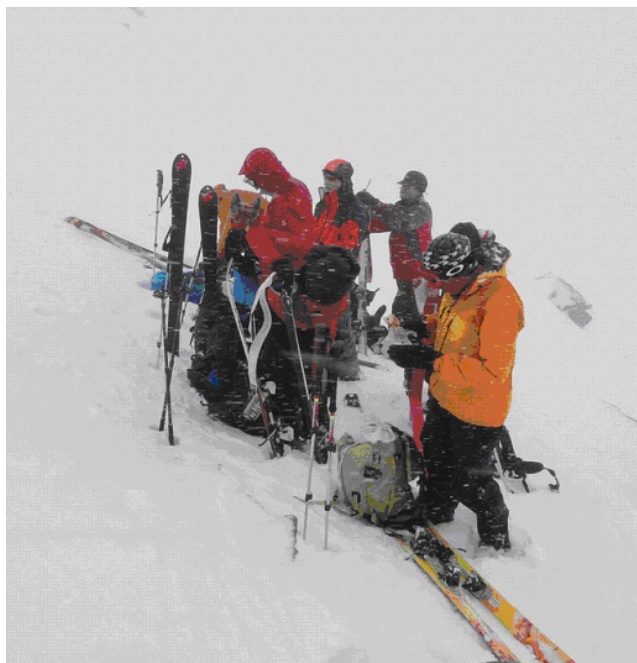
Nach Wetterprognose soll der Mittwoch der schönste Tag der Woche werden. Vom angekündigten Nebel war auf jeden Fall nichts zu sehen als wir uns beim Bahnhof Nord

besammelten. Frohgemut fuhren wir mit der Bahn nach Laufen und von dort mit dem Postauto nach Nunningen. Dort suchten wir verzweifelt nach dem Restaurant Mediteraneo um die bestellten Kaffee und Gipfeli einzunehmen, bis ein Lieferant das Rätsel löste .Restaurant Kreuz, wo wir standen, und Mediteraneo sind das gleiche (ja,ja das Internet). Gestärkt und bei schönstem Winterwetter (blauer Himmel, frischer Wind und braune Wiesen) marschierten wir um die Ruine Gilgenberg rum zum Schnäggerain hoch.

Der Weg war nun schneebedeckt. Vor lauter Diskussion verpasste ich die Abzweigung zum Meltingerberg, so waren wir gezwungen einen 10-minütigen Umweg zu machen. Da wir nun aber an einem Sonnenhang ,auf aperer Strasse, dem Ziel entgegen wanderten war der Umweg schnell vergessen und so trafen wir hungrig aber fast pünktlich zum Mittagessen im Meltingerberg ein. Nach dem Essen ging es Richtung Erschwil weiter. Zuerst mussten aber noch 80 Höhenmeter zum höchsten Punkt im Hochrütiwald ,auf 912m, überwunden werden. Von jetzt an ging es nur noch runter. Da der Wanderweg durch die Sonneneinstrahlung rech matschig aussah blieben wir auf dem Fahrweg bis Erschwil . Die schnellsten trafen gleichzeitig mit dem Postauto bei der Haltestelle ein. Der Chauffeur wartete grosszügig auf den letzten Nachzügler. So konnte die Wartezeit im Restaurant Bahnhof in Zwingen bei Bier Mohrenköpfe verbracht werden statt vor geschlossenem Restaurant in Erschwil. Zufrieden über diesen schönen Tag fuhren wir über Laufen und Delémont nach Hause.

Sepp Baumgartner

**Sonntag, 27. Februar
Skitour Drümännler
(Ersatztour Galmschibe)**



Da es für eine Skitour auf die Galmschibe nicht genügend Schnee hatte, wurde die Ersatztour auf den Drümännler geplant. Trotz schlechter Wettervorhersage (der lang ersehnte Schnee) entschieden sich 8 Unentwegte, etwas frische Luft zu schnappen. Der Gipfel wurde aufgrund heftigeren Schneefalls dann auf den Grat des Bodezerhorns vorverlegt.

Beatrice Forster

**Mittwoch, 2. März
Niederbipp – Wolfisberg –
Rumisberg – Attiswil**

Tourenleiter: Fritz Suter

Anzahl Teilnehmer: 12 A- und 5 B-Tour

Wir hatten Wetterglück. Nur während kurzer Zeit – zu Beginn der ersten halben Stunde – belästigte uns eine kalte Bise.

Nach dem obligaten Kaffee in Niederbipp ging es durch ein neues Wohnquartier auf einen Höhenweg, von wo wir die Vielzahl der in den letzten 20 Jahren erstellten Bauten (Fabriken, Lagerhäuser, Gewerbebetriebe, Treibhäuser) feststellen konnten. Ob der grosszügige Umgang mit dem Boden in dieser Ebene im Gäu sinnvoll ist, bleibe dahingestellt.

Nach dem wir in einem Gehege noch Steinböcke und Hirsche bewundern konnten, begann der kurze und steile Aufstieg zur Ruine Vorder Erlinsburg. Auf einer herrlichen Geländeterrasse Walpersalp, Walden, Wolfisberg erreichten wir Rumisberg.

Im Restaurant Bären in Rumisberg stiess das „Detachement Schwab“ zu uns. Ihre Wanderung führte sie von Farnern nach Rumisberg.

Wir konnten eine für uns untypische, vielseitige Juralandschaft kennen lernen. Herrliche Geländeterrassen mit vielen kuriosen Geländeformen.. So nahe von uns, aber wenige kennen diese intakte Juralandschaft!

Nach einem gemütlichen Mittagessen ging es talwärts Richtung Dettenbühl und weiter nach Attiswil: eine Ortschaft mit vielen originellen und gut erhaltenen Häusern. Mit dem „Bipperlisi“ ging es nach Solothurn und anschliessend mit der SBB heimwärts.

Fritz Suter

**6. März
Niderhore 2077 m ü. M.**

Anzahl Teilnehmer: 12

Trotz Fasnachtssonntag machten sich 12 Türeler (4 Skitüreler und 8 Schneeschuhläufer) bei schönstem Wetter auf den Weg ins Diemtigtal.

Die von Peter organisierten Gipfeli stärkten uns für die Tour. Im Meniggrund schnallten wir uns die Skis resp. Schneeschuhe an. Zügig ging's Obergestelen entgegen, wo wir einen Znünihalt einlegten.

Bei angenehmen Temperaturen erreichten wir alle gemeinsam, Skitüreler und Schneeschuhläufer, den Gipfel des Niderhore. Eine traumhafte Fernsicht belohnte uns für den Aufstieg. Getrennt ging's hinunter nach Obergestelen. Während die Schneeschuhläufer weiter abstiegen, schnallten sich die Skitüreler nochmals die Felle an, um den Gipfel des Buur zu erreichen. Sie wurden mit einer traumhaften Pulverschneeabfahrt belohnt.

Gleichzeitig trafen alle bei den Autos im Meniggrund ein.

In einer gemütlichen Beiz in Horboden liessen wir den schönen Tag ausklingen.

Christoph Leimer

P.P.

3294 Büren
an der Aare

GÖNNER + SPENDER

Unser Hauptsponsor:

Felca AG, Grenchen

Firmen und Vereine:

Adecco Ressources Humaines SA, Solothurn
Baracoa Bar + Lounge, Grenchen
Bäckerei, Konditorei Egli Beck, Grenchen
Bäckerei, Konditorei Gassler, Grenchen
BGU Busbetrieb, Grenchen
BSB + Partner Ingenieure und Planer
Carrosserie Tannhof, Ingold Stefan, Lengnau
Chirico Mario, Notar, Grenchen
GLAUS-WY-HUUS Gmbh, Grenchen
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz, Grenchen
H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen
Helsana, Generalagentur Solothurn
Hetzel, Maler + Gipser, Grenchen
Hocke & Würsch GmbH, Malergeschäft, Grenchen
Hotel/Restaurant Airport, Grenchen
Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau
Kaufmann Transporte AG, Grenchen
Kümin Baumpflege, Lengnau
Metzgerei Guex, Grenchen
Messmer Metallbau, Bettlach
Miguel Pedro, Malergeschäft, Bettlach und Lengnau
Radac AG, Grenchen
Reist Storen AG, Grenchen
Restaurant Au Vieux Grenier, Plagne
Restaurant Oberes Brüggli, Selzach
Restaurant Obergrenchenberg, A. Schmidig
Restaurant Romontberg, Fam. Sperisen

Restaurant Stierenberg, Kuhn P.+V.
Restaurant Untergrenchenberg, Fam. Schneider
Schneider AG, Gartenbau-Architektur,
Grenchen
Schreinerei Spahr, René Rodel, Lengnau
Schwab Elektro-Motoren AG, Grenchen
STRAUSAK Mikroverzahnungen AG
Vaucher Sport Specialist AG, Biel
Velo Süd, Moll Peter, Grenchen
Werder Elektro AG, Grenchen
Zaugg Peter, Schlosserei, Grenchen

Private:

Heiner Fees, Grenchen
Urs Fischer, Egerkingen
Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg
Georges Guggenbühl, Feldmeilen
Theodor Kuhn-Abrecht, Grenchen
Peter und Maria Lüchinger, Oberwil b. Büren
Max und Greti Reist, Schnottwil
Franz Schilt, Grenchen
Peter von Burg, Bettlach
Michael Vogt, Herzogenbuchsee

Unsere Gönner und Spender machen diese Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag. Herzlichen Dank.

**SAC Sektion Grenchen
Euer Vorstand**

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf PC 45-2769-4 Schweizerischer Alpenclub, Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

Impressum:

Redaktion: Beatrice Forster, Klarastrasse 9, 4600 Olten, Telefon 076 428 16 43

Präsident: Martin Schmid, Hauptstrasse 29, 4577 Hessigkofen, Telefon 032 661 19 80

Kassier: Beat Imoberdorf, St. Klemenzstr. 10, 2544 Bettlach, Telefon 032 544 09 17

Adressänderungen: Regina Stauffer, Tulpenstrasse 11, 2540 Grenchen, Telefon 032 652 39 96

Druck und Versand: Aare Druck AG, Büren a. Aare, Telefon 032 352 04 30

Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen, erscheint zehn Mal jährlich.